

In die Herzen der Ungläubigen

(Aus: Gedichte in Harmonie mit dem Koran)

werde ich Schrecken werfen. Treffet sie oberhalb
des Nackens und schlagt ihnen die Fingerspitzen ab.
Sura 8/13. Dies weil sie Allah Trotz boten
und seinem Gesandten. (Denn die anbeten das goldene Kalb,
sie stehen vor ihrem offenen Grab,
und bald werden sie sein bei den Toten.)

Wer aber Allah und seinem Gesandten Trotz bietet -
wahrlich, Allah ist streng im Strafen. (Wer aber das Gesetz hütet,
der ist sicher vor seinen Strafen.) Sura 8/14.

Dies – kostet es denn; und (wisset) daß für
die Ungläubigen die Feuerspein bestimmt ist.
(Verschlossen aber ist jede Tür,
für den der Allahs Allwissenheit vergisst.) Sura 8/15.

O die ihr glaubt, wenn ihr auf die Ungläubigen stößt,
die im Heerzug vorrücken, so kehrt ihnen nicht den Rücken.
(Haltet eure Herzen für immer vor Allah entblößt -
vor ihm, nicht vor dem Tod sollt ihr euch bücken.) Sura 8/16.

Und wer ihnen an solch einem Tage den Rücken kehrt,
es sei denn, er schwenkte ab zur Schlacht
oder zum Anschluss an einen Trupp
(dem sei der Eintritt ins Paradies verwehrt,
denn er hat sich nicht selbst als Opfer gebracht -
weil er seine Seele in Schande vergrub.)
Er läßt fürwahr Allahs Zorn auf sich und seine
Herberge soll die Hölle sein. Schlimm ist die
Bestimmung! (Denn Allah sagt: „Alle die für mich kämpfen sind meine
Kinder und alle anderen sind das sicher nie.) Sura 8/17.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)